

Franckesche Stiftungen zu Halle

Eine Predigt Von Drey Nothwendigen Eigenschafften Der Geheiligten in Christo, über das ordentliche Evangelium am Ersten Sonntage des Advents Matth. ...

Sivers, Heinrich Jacob

Norkiöping, 1745

VD18 13221620

Trost.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-188915

Warnung und Ermahnung.

Wie wollet ihr nun thun, ihr lieben Leute? Wollet ihr in euren Sünden sterben, oder wollet ihr euch bessern? O bessert euch! Seyd ihr bißhero Gott angehorsam gewesen: so gehorchet nach diesem der Stimme des Herrn eures Gottes, und hütet euch für alles, was euch zum Ungehorsam locket, reizet, antreibt und verführet! Besonders nehmet euch für denen Stricken und Netzen des Satans und der im Argen liegenden Welt in Acht, daß sie euch nicht fassen und von der Liebe gegen eurem Erlöser schändlich abziehen! Gehet aus von Babel! Wie die Klette am Kleide hanget: So hanget an Jesu! Nehmet euch in Acht für böser Gesellschaft, welche fluchet, und lästert und Narrentheidung mit der Zunge treibet! Und habet ihr bißhero Zungen: Sünden begangen: so bittet Gott, daß der heilige Geist über euch komme, und ihr nach diesem mit neuen und Gott lobenden Zungen redet! Ist eure Stimme bißhero Satans Stimme gewesen: so redet nach diesem mit einander von Psalmen und Lobgesängen und geistlichen lieblichen Liedern! Singet und spielet dem Herrn in eurem Herzen! Ephes. 5:19. Lasset eure Herzen und Zungen Harffen und Psalterspiel seyn, welche der Finger Gottes berühret und darauf spielet!

Trost.

Es wird es euch nicht fehlen an göttlicher Gnade, und Gott wird euch segnen in Christo Jesu. Der liebste Heyland wird in der Wüste der Welt euer Manna und in dem finstern Träg-

Trähnen: Thal euer Licht seyn. Ja, wie der theure Erlöser, nach Bericht des heutigen Evangelii seinen Einzug ehemals zu Jerusalem gehalten: so wird er auch in eure Seelen ziehen, und eure Herzen werden Wohnungen seyn des Vaters, des Sohnes und des heiligen Geistes. Und wie die in uns wohnende Seele dem natürlichen Leibe Krafft giebet, sich zu bewegen: so wird der in uns wohnende dreyeinige Gott uns antreiben zur Haltung seines Wortes und Willens, nach der Verheissung dessen, der die Wahrheit ist. Wer mich liebet, der wird mein Wort halten, und mein Vater wird ihn lieben, und wir werden zu ihm kommen und Wohnung bey ihm machen. Joh. 14: 23.

O mit was für Freuden will ich an euren Seelen arbeiten! Wie freudig will ich für euch beten! Wie will ich meinem Gott danken für seine Güte, wenn ich spüre, daß der Geist in euch mächtig ist, und wenn es euch nicht fehlt an den Eigenschaften der Geheiligten in Christo! Denn alsdann werde ich von euch für Christi Richter, stuhl vermahleinst räumen können: Die du mir gegeben hast, die habe ich bewahret, und ist keiner von ihnen verlohren. Joh. 17: 12.

Nun, o Gott, der du die Welt aus nichts erschaffen, schaffe durch deinen heiligen Geist in uns ein neues Herz! nimm das alte steinerne Herz hinweg, und gib uns ein fleischernes und weiches Herz,
das